



EEW Presstext:  
Etwa 80 Anwohnerinnen und Anwohner aus der Gemeinde Stapelfeld und Umgebungen haben sich am 14. Dezember über das Vorhaben von EEW am Standort Stapelfeld einen Ersatzneubau für die bestehende MVA und eine Klärschlamm-Monoverbrennungsanlage errichten zu wollen informiert.

● Dokumentation des BGV zur EEW Informationsveranstaltung 14 Dezember 2018

## 2. Planung zum Neubau des Müllheizkraftwerks

### Worüber möchten wir Sie heute informieren?



1. EEW Energy from Waste
2. **Planung zum Neubau des Müllheizkraftwerks**
3. Neue rechtliche Rahmenbedingungen zur Klärschlammverwertung
4. Planung zum Bau einer Klärschlamm-Monoverbrennungsanlage
5. Status Quo
6. Ihre Fragen – unsere Antworten

23

Verdeutlicht wurde die Tatsache, dass für Stapelfeld zwei Verbrennungsanlagen in Neuplanung stehen.

Die Folien 24 bis 29 beziehen sich auf die Planung des Müllheizkraftwerkes, komplett losgelöst von der Klärschlammverbrennung.

Herr Dr. Heinig Präsentierte von Folie 24 bis 31 die Planung für den Neubau des Müllheizkraftwerkes

● Dokumentation des BGV zur EEW Informationsveranstaltung 14 Dezember 2018

## 2. Planung zum Neubau des Müllheizkraftwerks



Nach unseren Informationen ist Herr Dr. Alexander Roperz der Müller-BBM, zuständig für die Berechnungen der Lastdaten und der sich daraus ergebenden Einhaltung der Umweltvorgaben für das Müllheizkraftwerk, nebst der Klärschlamm-Monoverbrennungsanlage.



<b>MÜLLER-BBM</b>	
<p>Dr. Alexander Roperz Geschäftsführer</p> <p>Bereich Umwelt</p>	<p>Müller-BBM GmbH Niederlassung Gelsenkirchen Fritz-Schupp-Straße 4 45899 Gelsenkirchen</p> <hr/> <p>Telefon +49 209 98308-12 Fax +49 209 98308-11 Mobil +49 172 2312449</p> <hr/> <p>Alexander.Roperz@mbbm.com</p>



- Dokumentation des BGV zur EEW Informationsveranstaltung 14 Dezember 2018

## 2. Planung zum Neubau des Müllheizkraftwerks

### Energie. Zukunft. Stapelfeld.

EEW verfolgt am Standort Stapelfeld zwei Zukunftsprojekte:

**1** Der Neubau des MHKW als Ersatz für die Bestandsanlage mit vergleichbarer Kapazität.

**2** Der Neubau einer Klärschlamm-Monoverbrennungsanlage zur Umsetzung der neuen rechtlichen Rahmenbedingungen in der Region.

Diese Folie verdeutlicht, dass hier in Stapelfeld zukünftig zwei von sich getrennte Verbrennungsanlagen geplant sind, die dann aber in zwei Zügen zu einem Schornstein zusammengeführt, ihre Verbrennungswerte an die Umwelt abgeben werden.

Von dem Journalisten Marc Hofmann, Stormarna Ausgabe des Hamburger Abendblattes und Holger Marohn Lübecker Nachrichten Regional Lauenburg erhielten wir die beigefügten Pressebeiträge zur Abendveranstaltung.

- Dokumentation des BGV zur EEW Informationsveranstaltung 14 Dezember 2018

## 2. Planung zum Neubau des Müllheizkraftwerks

### Zukunftsprojekt I: Ersatzneubau des Müllheizkraftwerks.



Herr Herr Dr. Heinig Präsentierte  
Bis zur Folie 29 die zukünftigen  
Daten und Planungen für das  
neue

**MÜLLHEIZKRAFTWERK**

26

● Dokumentation des BGV zur EEW Informationsveranstaltung 14 Dezember 2018

## 2. Planung zum Neubau des Müllheizkraftwerks

### Standort Stapelfeld: Zielsetzung Ersatzneubau MHKW.



- Vergleichbare Kapazität
- Moderner Stand der Technik
- Steigerung Energieeffizienz
- Optimierte Betriebsabläufe
- Höhere Verfügbarkeiten

- Langjährige Standortsicherung
- Entsorgungssicherheit in der Region
- Langfristige Fernwärmeversorgung



27

Die Präsentation zum neuen Müllheizkraftwerk, beinhaltet momentan keine Angaben zum Bereich des gewerblichen Mülls, bzw. Sondermülls.

Es wäre vorteilhaft, wenn darüber, ob und wie diese spezifische Müllart in dem neuen Müllheizkraftwerk zur Verbrennung kommen soll benannt wird.

- Dokumentation des BGV zur EEW Informationsveranstaltung 14 Dezember 2018

## 2. Planung zum Neubau des Müllheizkraftwerks

### Ersatzneubau Müllheizkraftwerk: Anlagendaten Abfallverbrennung.



	Bestandsanlage	Ersatzneubau
Inbetriebnahme	1979	Mitte 2022
Leistungserhöhung / Erweiterung Rauchgasreinigung	1997	
Durchsatz Heizwertband	320.000 – 350.000 Tonnen/Jahr ca. 9.000 – 11.000 Kilojoule/Kilogramm	320.000 – 350.000 Tonnen/Jahr ca. 9.000 – 11.000 Kilojoule/Kilogramm
Thermische Leistung	2 x 58,2 Megawatt thermisch	1 x 120 Megawatt thermisch
Stromeinspeisung	90.000 Megawattstunden/Jahr	200.000 Megawattstunden/Jahr
Fernwärmeabgabe	250.000 Megawattstunden/Jahr	250.000 Megawattstunden/Jahr

28

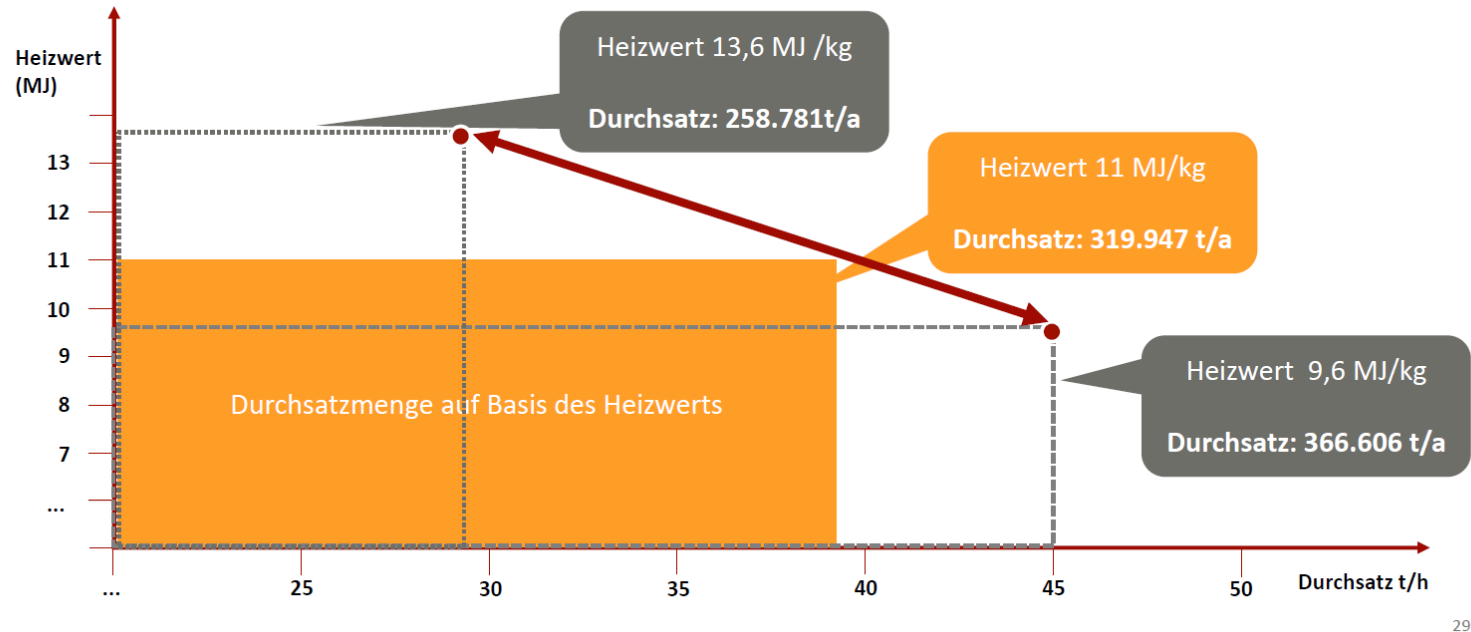
Für das neue Müllheizkraftwerk wird von derselben Tonnage für die Abfallverbrennung mit ca. 320.000-350.000 Tonnen im Jahr ausgegangen.

Die thermische Leistung von 120 Megawatt der Einzelanlage, ist vergleichbar zu der Gesamtleistung der alten Doppelanlage. Die Stromeinspeisung des Müllheizkraftwerkes soll dann im Vergleich zur alten Anlage bei gleicher thermischer Leistung um mehr als das Doppelte erhöhen.

● Dokumentation des BGV zur EEW Informationsveranstaltung 14 Dezember 2018

## 2. Planung zum Neubau des Müllheizkraftwerks

### Ersatzneubau Müllheizkraftwerk: Kapazität Abfall vs. Heizwert



Eine Erhöhung des Verkehrsvolumens **nur bezogen auf das Müllheizkraftwerk**, ist nicht zu erwarten, da die beschriebene Tonnage zur bestehenden Anlage gleich bleibt.